

Überschwemmung in Bezau

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)
[Visuell Wikitext](#)

Version vom 18. September 2009, 18:55

Uhr (Quelltext anzeigen)

Oe1mcu ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

(Die Seite wurde neu angelegt: „**Kategorie: NOTFUNK** Vorarlberg: Funkamateure stellen Verbindung zur Aussenwelt her Ausfall des öffentlichen Netzes, Funkamateure unterstützen Einsatzorganisa...“)

Aktuelle Version vom 3. Februar 2011,

01:21 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE9RSV ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K (→[Vorarlberg: Funkamateure stellen Verbindung zur Aussenwelt her](#))

(4 dazwischenliegende Versionen von 2 Benutzern werden nicht angezeigt)

Zeile 1:	[[Kategorie:NOTFUNK]]	Zeile 1:	[[Kategorie:NOTFUNK]]
-	Vorarlberg: Funkamateure stellen Verbindung zur Aussenwelt her	+	==Vorarlberg: Funkamateure stellen Verbindung zur Aussenwelt her==
	Ausfall des öffentlichen Netzes, Funkamateure unterstützen Einsatzorganisationen		Ausfall des öffentlichen Netzes, Funkamateure unterstützen Einsatzorganisationen
-	Seit heute morgen stellen Vorarlberger Funkamateure die Verbindung zur Aussenwelt sicher **** In vielen Orte Vorarlbergs Totalausfall des Festnetzes und des Handynetzes **** Funkamateure unterstützen Einsatzkräfte	+	Vorarlberger Funkamateure stellten die Verbindung zur Aussenwelt sicher, in vielen Orte Vorarlbergs war Totalausfall des Festnetzes und des Handynetzes zu beklagen , Funkamateure unterstützen erfolgreich die Einsatzkräfte.
-	Unter dem Rufzeichen OE9XRK, der Amateurfunkstelle des Österreichischen Roten Kreuzes und unter den eigenen Rufzeichen der in Vorarlberg stationierten Amateurfunkstationen wird wichtiger, so genannter Katastrophen- und Wellfare-Funkverkehr abgewickelt.	+	Unter dem Rufzeichen OE9XRK, der Amateurfunkstelle des Österreichischen Roten Kreuzes und unter den eigenen Rufzeichen der in Vorarlberg stationierten Amateurfunkstationen wurde wichtiger, so genannter Katastrophen- und Wellfare-Funkverkehr abgewickelt.

<p>In weiten Teilen Vorarlbergs ist aufgrund des Hochwassers die komplette Kommunikations-Infrastruktur zusammengebrochen, oft auch beschädigt worden.</p>	<p>In weiten Teilen Vorarlbergs war aufgrund des Hochwassers die komplette Kommunikations-Infrastruktur zusammengebrochen, oft auch beschädigt worden.</p>
<p>In Vorarlberg stationierte Funkamateure, die mit Notstrom auch netzunabhängig Funkverkehr abwickeln können, stellen ihre Anlagen für wichtige "Telefonate" zwischen Angehörigen und Rettungsorganisationen zur Verfügung.</p>	<p>In Vorarlberg stationierte Funkamateure, die mit Notstrom aus Batterien und Generatoren auch netzunabhängig Funkverkehr abwickeln können, stellen ihre Anlagen für wichtige "Telefonate" zwischen Angehörigen und Rettungsorganisationen zur Verfügung.</p>
<p>Auch ein deutscher Funkamateur, der sich derzeit im völlig abgeschnittenen Bezau / Bezirk Bregenz befindet, unterstützt unter dem Rufzeichen OE-DL3TA den Funkverkehr.</p>	<p>Auch ein deutscher Funkamateur, der sich derzeit im völlig abgeschnittenen Bezau / Bezirk Bregenz befindet, unterstützt unter dem Rufzeichen OE/DL3TA/p den Funkverkehr.</p>
<p>Unter der Leitung des Katastrophenfunkreferenten des ÖVSV für Vorarlberg, Dr. Werner Furlan, der derzeit im Burgenland weit und via Kurzwellenfunk mit Vorarlberg verbunden ist, wird der Katastrophen-Funkverkehr abgewickelt.</p>	<p>Unter der Leitung des Katastrophenfunkreferenten des ÖVSV für Vorarlberg, Dr. Werner Furlan (OE9FWV), wurde via Kurzwellenfunk der Katastrophen-Funkverkehr abgewickelt.</p>

Aktuelle Version vom 3. Februar 2011, 01:21 Uhr

Vorarlberg\): Funkamateure stellen Verbindung zur Aussenwelt her

Ausfall des öffentlichen Netzes, Funkamateure unterstützen Einsatzorganisationen

Vorarlberger Funkamateure stellten die Verbindung zur Aussenwelt sicher, in vielen Orte Vorarlbergs war Totalausfall des Festnetzes und des Handynetzes zu beklagen, Funkamateure unterstützen erfolgreich die Einsatzkräfte.

Unter dem Rufzeichen OE9XRK, der Amateurfunkstelle des Österreichischen Roten Kreuzes und unter den eigenen Rufzeichen der in Vorarlberg stationierten Amateurfunkstationen wurde wichtiger, so genannter Katastrophen- und Welfare-Funkverkehr abgewickelt.

In weiten Teilen Vorarlbergs war aufgrund des Hochwassers die komplette Kommunikations-Infrastruktur zusammengebrochen, oft auch beschädigt worden. In Vorarlberg stationierte Funkamateure, die mit Notstrom aus Batterien und Generatoren auch netzunabhängig Funkverkehr abwickeln können, stellen ihre Anlagen für wichtige "Telefonate" zwischen Angehörigen und Rettungsorganisationen zur Verfügung.

Auch ein deutscher Funkamateur, der sich derzeit im völlig abgeschnittenen Bezau / Bezirk Bregenz befindet, unterstützt unter dem Rufzeichen OE/DL3TA/p den Funkverkehr.

Unter der Leitung des Katastrophenfunkreferenten des ÖVSV für Vorarlberg, Dr. Werner Furlan (OE9FWV) , wurde via Kurzwellenfunk der Katastrophen-Funkverkehr abgewickelt.